

Stefan Häseli

BEST PRACTICE LEADER- SHIT

Absurde Wahrheiten
aus den Chefetagen

Stefan Häseli

**BEST
PRACTICE
LEADER-
SHIT**

Absurde Wahrheiten
aus den Chefetagen

Stefan Häseli

Best Practice Leadershit

Absurde Wahrheiten aus den Chefetagen

1. Auflage 2019

© BusinessVillage GmbH, Göttingen

Bestellnummern

ISBN 978-3-86980-454-5 (Druckausgabe)

ISBN 978-3-86980-455-2 (E-Book, PDF)

Direktbezug unter www.businessvillage.de/bl/1060

Bezugs- und Verlagsanschrift

BusinessVillage GmbH

Reinhäuser Landstraße 22

37083 Göttingen

Telefon: +49 (0)5 51 20 99-100

Fax: +49 (0)5 51 20 99-105

E-Mail: info@businessvillage.de

Web: www.businessvillage.de

Layout und Satz Sabine Kempke

Hintergrund des Umschlags © geralt, <https://pixabay.com/de>

Illustrationen im Buch Johannes Lott, www.johanneslott.com

Druck und Bindung www.booksfactory.com

Copyrightvermerk

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Alle in diesem Buch enthaltenen Angaben, Ergebnisse et cetera wurden von dem Autor nach bestem Wissen erstellt. Sie erfolgen ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des Verlages. Er übernimmt deshalb keinerlei Verantwortung und Haftung für etwa vorhandene Unrichtigkeiten. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen und so weiter, in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Inhalt

Über den Autor	7
Vorwort	9
Einleitung	13
Authentizität, Skills, Karriere: Hannes führt sich selbst	17
1 Die Konkurrenz schläft nicht: Ab heute mache ich Sport!	18
2 Wie man sich bildet, so führt man	22
3 Die Sache mit den Gefühlen	29
4 Unerreichte Effizienz bei der Terminplanung	33
5 Die Strategie des Sonnenkönigs: Das Karnevalsprojekt	37
6 Man(n) zieht sich zurück: Die Auszeit	42
Recruiting, Personalentwicklung, Kommunikation: Hannes führt sein Team	47
7 Auf Mitarbeitersuche	48
8 Die Integration neuer Mitarbeiter.....	51
9 Gesundheitsmanagement: Die Belegschaft soll sich mehr bewegen	55
10 Ich motivier dann mal	59
11 Mitarbeitergespräche sind eine Kunst!	64
12 Wichtige Dinge sind Führungsaufgabe: Die Du-Kultur.....	68
13 Das Team soll besser werden: Mit einem Persönlichkeitstest!?	72
14 Gender: Frauenförderung als Chefsache	76
Strategie, Kultur, Wettbewerb: Hannes führt ein Unternehmen	81
15 Manager sind produktiv. Protokoll einer Geschäfts- leitungssitzung	82
16 Die Rede und das Motto	87

17	Das neue Sparprogramm	91
18	Innovative Spesenregeln	96
19	Unternehmenskultur oder die Sache mit den internen Kunden	100
20	Das neue Raumkonzept »Büroptima«	105
21	Die Crux mit dem Öko-Label	109
22	Die DSGVO: Dafür hat man doch nicht auch noch Zeit!.....	114
23	Reorganisation ist unumgänglich	118
Werbung, Marketing, PR: Hannes auf Kundenfang		123
24	Das neue Leitbild für mehr Kundennutzen	124
25	Gekonnte PR: Macher machen das einfach	129
26	Ab heute sind wir Marktführer!	134
27	Zwischen Kosten und Gaumenfreuden	138
28	Der Benchmark	143
29	Evaluierung ist alles	147
30	Meeting-Culture oder Welcher Stuhl darfs denn sein?.....	151
Transformation, Digitalisierung, New Work: Hannes wird agil		155
31	Mehr Freunde dank Social-Media	156
32	Spaß mit der Computertechnik	161
33	Die Video-Konferenz: Globalisierung fordert ihren Tribut ...	166
34	Digitalisierung: Da geht noch was!	170
35	Die Zeiten stehen auf agil	174
Nachwort		179

über den Autor



Stefan Häseli regt als internationaler Speaker dazu an, wirkungsvolle Kommunikation im Alltag mit Spaß zu erleben. Der Fünf-Sterne-Redner ist Mitglied des renommierten Club55 und dazu Autor zahlreicher Bücher und Kolumnen.

Als Business-Comedian präsentiert er die vielfältigen Absurditäten und komischen Seiten aus und auf den Management-Etagen mit feinsinnigem Humor.

Kontakt:

Web: stefan-haeseli.com

E-Mail: mail@stefan-haeseli.com

Vorwort



Wenn eine Du-Kultur per Dekret und Übergangsfrist angeordnet werden muss, wenn ein Velo-Parkplatz mit Brimborium eingeweiht wird, wenn sich Ü50-Manager im Triathlon gegenseitig überbieten, wenn Führungskräfte nur noch mit englischen Begriffen um sich werfen, dann finde ich das äußerst amüsant. Es sind die Absurditäten des Alltags, die bei Licht betrachtet wenig logisch sind. Oft denke ich in solchen Momenten »Ja, das gibt's doch nicht« und möchte den Menschen in den Unternehmen einfach nur zurufen: »Stopp!«

Auf der anderen Seite sind es genau diese Prozesse und Verhaltensnormen, die der Nährboden für die Geschichten dieses Buches waren. Hannes, den Hauptdarsteller, lasse ich so einiges erleben und erleiden. Aber es sind tatsächlich alles Geschichten und Begebenheiten aus dem wahren Leben, die ich über eine lange Zeit hinweg gesammelt habe. Die Zeit ist reif, genau jetzt daraus ein Buch zu machen.

Seit zwanzig Jahren berate ich Unternehmen, trainiere Menschen in verschiedenen Branchen und halte Vorträge vor Managern. Der Einblick in multinationale Konzerne hat mir immer wieder gezeigt, welche Themen die Menschen tatsächlich bewegen. Ich sehe es übrigens als Privileg, als Außenstehender, der tageweise zu Gast in einer Organisation sein darf, bestimmte Dinge zu sehen, die Insidern völlig normal erscheinen. Das meiste davon ist nicht betriebsspezifisch, sondern eher typisch Großunternehmen, typisch Manager oder typisch Mitarbeiter. Das bringt mich zum Schmunzeln, zum Lachen und manchmal eben auch zum Nachdenken.

Schon früher waren Geschichten nicht nur dazu da, um zu unterhalten und unterhalten zu werden. Von Geschichten konnte man lernen – gerade, wenn Menschen von etwas erzählten, von dem sie Ahnung hatten. Ein wahrer Erfahrungsschatz! Noch heute erklären Märchen Kindern die Welt – gut wie böse – und Fabeln enden oft mit ... der Moral von der Geschichte'. Dabei gibt es die eine, einzig wahre, für immer und ewig geltende Moral nicht – weder im Märchen, noch in den Hannes-Geschichten dieses Buches.

Und so ist es auch gar nicht gedacht: Weder belehrend noch besserwisserisch soll es daherkommen, weder jemanden verunglimpfen noch vor den Kopf stoßen ... obwohl: Ein wenig aufrütteln sollen sie schon, die alltäglichen und absurden Geschehnisse, die man sich so von der Teppich-Etage erzählt und erzählt bekommt. Vor allem aber eines möchte ich mit meinem Buch erreichen: Leicht soll sie sein, die Lektüre, sodass man das Buch auch nach einem anstrengenden Tag im Büro gerne noch einmal zur Hand nimmt und schmunzelt, weil man sich und andere wiedererkennt. Und man mit dem Zuklappen des Buchdeckels vielleicht auch so manchen Kram und manchen Gram, die einen an diesem Tag gebeugt haben, friedlich abschließen kann.

Das Buch ist für alle Menschen in den unzähligen Büros, die den alltäglichen Management-, Führungs- und Kommunikationswahnsinn selbst miterleben. Darüber zu lachen, ist persönliche Therapie und zwischenmenschliche Beziehungspflege in einem. Beides sorgt für Begeisterung, Motivation und persönliche Zufriedenheit. Von all diesem wünsche ich Ihnen eine ganze Menge!

Ihr 

Einleitung



Führungskräfte haben es nicht leicht. Zwischen den Stühlen sitzend, versuchen sie das Beste aus der Situation zu machen. »Die da oben« wollen ebenso wie »die da unten« immer etwas von einem, allzu oft sogar völlig verschiedene Dinge. Es gilt, den Wandel zu gestalten – schließlich leben wir in disruptiven Zeiten! Dabei haben die Steuermänner und -frauen längst nicht mehr alles im Griff.

Gute Planung führt zur Zielerreichung? Das war einmal! Die steigende Komplexität fordert ein schnelles Erkennen von Zusammenhängen und ebenso rasches Handeln. Und dabei sollen auch noch wirksame Entscheidungen getroffen werden.

Eine klare Kommunikation, ein kollegialer Führungsstil, statt Kontrollinstanz soll die Führungskraft Impulsgeber sein, soll dienen statt zu dirigieren, Wertschätzung zeigen und mit Ergebnissen aufwarten ...

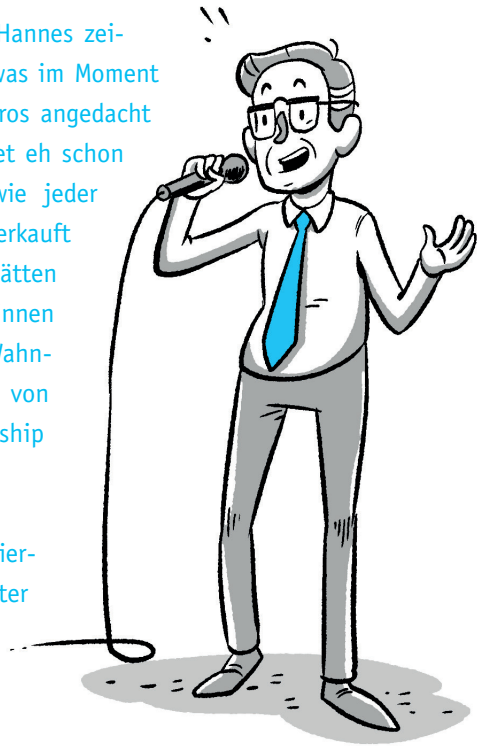
Sprüche wie »Man muss nicht verrückt sein, um hier zu arbeiten. Aber es hilft ungemein.« haben ihre Daseinsberechtigung in den Büros landauf und landab. Heute mehr denn je! Aber es hat ja auch keiner behauptet, Büro wäre ein Ponyhof!

»Best Practice Leadership« ist eine Geschichtenserie mit feinsinniger Satire. Im Buch spiegeln sich die Absurditäten des Alltags auf der Chefetage wieder. Ob rigoroses Sparprogramm als große Innovation deklariert, ein Leitbild-Konfigurator für den schnellen Erfolg oder wie krude Marketing-Ideen entstehen ... das alles gehört in ein fiktives Ausbildungsprogramm für Führungskräfte – solche, die es schon sind, solche, die es gerne werden wollen oder solche, die nie dort ankommen.

Zugegeben, im Business spielen Umsatz und Wachstum eine große Rolle. Und wir Menschen, zumindest die meisten von uns, müssen Geld verdienen. Dementsprechend hart ist oft die Realität in den Unternehmen und von den Menschen wird im Arbeitsalltag viel gefordert. Trotzdem dürfen Menschlichkeit und Spaß niemals verloren gehen. Ich persönlich ziehe den Hut vor Mitarbeitern und Führungskräften, vor Managern und Unternehmenskern, vor Angestellten und Selbstständigen, vor Firmenchefs und allen anderen Künstlern, die jeden Tag ihre ganze Kraft für den gemeinsamen Erfolg einsetzen. Wenn es gelingt, dass es alle gut miteinander haben, dann ist viel erreicht.

Die Geschichten von und mit Hannes zeigen auf amüsante Weise auf, was im Moment gerade in den Management-Büros angedacht wird (... von durchdenken redet eh schon lange niemand mehr) oder wie jeder Blödsinn den Mitarbeitern so verkauft wird, dass sie glauben, sie hätten großes Glück mit ihren Chefinnen und Chefs. Von Werten bis Wahnsinn, von Themen bis Trends, von Beruf bis Berufung, von Leadership bis Leadershit.

Ich stelle vor: Hannes, 49, studierter Betriebswirt, Produktionsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung eines internationalen Industriekonzerns.



Authentizität, Skills,
Karriere: Hannes führt
sich selbst



Die Konkurrenz schläft nicht:
Ab heute mache ich Sport!

